

LAUFFENER BOTE

30. Woche

23.07.2020

Die Weinstadt am Neckarufer • www.lauffen.de

Besichtigungstour des Gemeinderates

Mit dem
Fahrrad zu
den aktuellen
Baustellen
der Stadt

20 Stadt-
rätinnen
und Stadt-
räte sowie
die Amts-
leitung der
Stadtver-
waltung
steuerten
9 Ziele an



Aktuelles

■ Urlaubs-
bedingt keine
Bürger-
meister-
sprechstunde
im August
(Seite 6)



■ Keine Besuche zu Ehejubiläen und
Geburtstagen (Seite 4)

Kultur

■ Neu: Geführte Spaziergänge durch
Lauffen a.N. mit Abstand ein sicheres
Vergnügen (Seite 5–6)

■ Zweiter Kultur-
feierabend
am 6. August –
bitte im Bürger-
büro anmelden
(Seite 7)



Amtliches

■ Öffentliche Sitzung des Gemein-
derates am Mittwoch, 29. Juli um 18 Uhr
in der Stadthalle (Seite 8)

■ Wasserhärte – dosieren Sie Ihr
Waschmittel richtig (Seite 8)

■ Immissionsschutzmessung und Ab-
gaswegeprüfung im Gebiet von Schorn-
steinmeister Helmut Blatt (Seite 8)

**Märchen
für Erwach-
sene am
Donnerstag,
23. Juli um
19.30 Uhr
im Rathaus-
garten**

(Näheres S. 7)

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

| | | | |
|--|--|---|--|
| Stadtverwaltung Lauffen am Neckar Rathaus, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N. Telefon 07133/106-0, Fax 07133/106-19 http://www.lauffen.de Redaktion Lauffener Bote: bote@lauffen-a-n.de Sprechstunden Rathaus: Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr | | Bürgerbüro Lauffen a.N. , Telefon 07133/2077-0, Fax 2077-10, Bahnhofstraße 54, 74348 Lauffen am Neckar Jeden ersten Samstag im Monat bietet der Lauffener Bürgermeister in der Regel eine offene Sprechstunde im Bürgerbüro (BBL) an. Hier ist der Rathauschef von 10.00 bis 12.00 Uhr direkt für Sie erreichbar. Fragen und Anliegen können im persönlichen Gespräch ohne Termin angesprochen werden. Öffnungszeiten Bürgerbüro: Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 18.00 Uhr Samstag jeweils 9.00 bis 13.00 Uhr | |
| | | Bauhof Tel. 21498 Stadtgärtnerei Tel. 21594 Städtische Kläranlage Tel. 5160 Freibad „Ulrichsheide“ Tel. 4331 Stadthalle/Sporthalle Tel. 12911 oder 0172/5926004 | |
| Kindergärten/Kindertagesstätten/Schulen/Schulsozialarbeit/Musikschule/VHS/Museum/Bücherei | | | |
| Kindergarten „Städle“ , Heilbronner Straße 32 Tel. 5650 Kindergarten „Herrenäcker“ , Körnerstraße 26/1 Tel. 14796 Kindergarten Charlottenstraße , Charlottenstraße 95 Tel. 16676 Kindergarten Karlstraße , Karlstraße 70 Tel. 21407 Kindergarten Brombeerweg , Brombeerweg 7 Tel. 963831 Kindergarten Herdegenstraße , Herdegenstraße 10 Tel. 2007979 Krippe Bismarckstraße , Bismarckstraße 43 Tel. 9001277 Naturkindergarten , Im Forchenwald Tel. 0175/5340650 | | Gesamtleitung der städt. Betreuungseinrichtungen Frau Trefz-Gravili Tel. 10614 Ev. Familienzentrum Senfkorn , Körnerstraße 15 Tel. 5749 Paulus-Kindergarten , Schillerstraße 45/1 Tel. 6356 Regiswindis-Waldorfkindergarten , Kneippstraße 7 Tel. 204210/-11 Kinderstube (Waldorfverein), Körnerstraße 26 Tel. 9014366 | |
| Herzog-Ulrich-Grundschule , Ludwigstraße 1 Tel. 5137 • Kernzeitbetreuung Tel. 963125 • Schulsozialarbeit (Sandra Scherer) Tel. 963128 | | Leitung Kinder- und Jugendreferat Herr Meic Tel. 961485 Hölderlin-Gymnasium , Charlottenstraße 87 Tel. 7673 • Schulsozialarbeit (Martina Baumann) Tel. 2056916 Hölderlin-Werkrealschule , Herdegenstraße 15 Tel. 7901 • Schulsozialarbeit (Alexander Meic) Tel. 0172/9051797 Hölderlin-Realschule , Hölderlinstraße 37 Tel. 6868 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042 | |
| Hölderlin-Grundschule , Charlottenstraße 87 Tel. 4829 • Kernzeitbetreuung Tel. 962340 • Schulsozialarbeit (Martina Baumann) Tel. 2056916 | | Kaywaldschule, Schule für Geistig- und Körperbehinderte des Landkreises Heilbronn , Charlottenstraße 91 Tel. 98030 | |
| Erich-Kästner-Schule , Förderschule, Herdegenstraße 17 Tel. 7207 • Schulsozialarbeit (Heike Witzemann) Tel. 0173/9108042 | | Volkshochschule , Rathaus 1. OG, Zimmer 15 Tel. 106-51 Anmeldung auch im Bürgerbüro Fax 106-19 | |
| Musikschule Lauffen a.N. und Umgebung , Südstraße 25 Tel. 4894/Fax 5664 | | BÖK (Bücherei, Öffentlich, Katholisch) Tel. 200065 Bahnhofstraße 50 | |
| Hölderlinhaus Tel. 0173/8509852 hoelderlinhaus@lauffen.de | | | |
| Polizei/Feuerwehr Notruf 112/Notariat/Stadtwerke/Stromstörung | | | |
| Polizeirevier Lauffen a.N. Stuttgarter Straße 19 Tel. 2090 oder 110 | | Feuerwehr Notruf Tel. 112 Freiwillige Feuerwehr Lauffen a.N. Tel. 21293 | |
| Notariat Notar Michael Schreiber Tel. 2029610 | | Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) Tel. 07131/562588 24h-Störungsdienst Tel. 07131/610-800 | |
| Recycling/Abfälle | | | |
| Häckselplatz (Sommeröffnungszeit) Freitag von 16 bis 18 Uhr, Samstag von 11 bis 16 Uhr Recyclinghof (Sommeröffnungszeit) Donnerstag und Freitag 16 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 16 Uhr | | Mülldeponie Stetten Tel. 07138/6676 Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 8.00 bis 12.30 Uhr Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel mittwochs von 6.00 bis 16.00 Uhr. | |
| Notdienste/Apotheke/Krankenpflege | | | |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter | | kostenfreie Rufnummer 116117 0711/96589700 oder docdirekt.de | |
| HNO-Notfalldienst Tel. 116117 im Klinikum Gesundbrunnen, ohne Voranmeldung Samstag, Sonntag und Feiertage von 10.00 bis 20.00 Uhr | | Kinderärztlicher Notfalldienst Tel. 116117 An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr, werktags 19.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Für unaufschiebbare Notfälle vor 19.00 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle) erfragt werden). | |
| Zahnärztlicher Notfalldienst Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712. | | Unfallrettungsdienst und Krankentransporte Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl) Tel. 112 Krankentransporte (vom Festnetz, ohne Vorwahl) Tel. 19222 | |
| Augenärztlicher Notfalldienst Tel. 116117 | | Krankenpflege Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 9 Tel. 07133/9530-0 • Häusliche Krankenpflege, Mobiler Dienst Tel. 07133/9530-10 • Fahrdienst Lauffen Tel. 07131/9655-16 D'hoim Pflegeservice Tel. 07135/939922 | |
| Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim Tel. 9858-24 Pflegedienstleitung/Krankenpflege: Brigitte Konnerth Nachbarschaftshilfe: Claudia Arnold Essen auf Rädern: Heike Thornton | | Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1–3 Tel. 991-0, Fax 991-499 Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg Tel. 991-0, Fax 991-499 Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstraße 27 Tel. 9018283 | |
| Wochenenddienst 25.07.2020: Schwestern Alexandra, Isabel, Irina, Jacqueline, Magdalena, Pfleger Tobias 26.07.2020: Schwestern Alexandra, Isabel, Irina, Jacqueline, Magdalena, Pfleger Tobias | | LebensWerkstatt – Eingliederungshilfe Tel. 2023970 Kontaktperson: Sarah Linsak | |
| Hospizdienst Tel. 985837 Lore Fahrbach | | Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere 25.07./26.07.2020 TA, Brleic, Heilbronn 07131/6441302 Dr. Bühler-Leuchte, Helfenberg 07062/914448 Dres. Haberkern 07132/8061 | |
| Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle IAV-Stelle Tel. 9858-25 Für ältere, hilfebedürftige und kranke Menschen und deren Angehörige Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger | | | |
| Wochenenddienst der Apotheken jeweils ab 8.30 Uhr 25.07.: Apotheke Müller, Nordheim 07133/9011855 26.07.: Hölderlin-Apotheke, Lauffen a.N. 07133/4990 | | | |
| Sonstiges | | | |
| Abellio Rail Baden-Württemberg GmbH Fahrkartenverkauf: ECKERT im Bahnhof, Bahnhofstraße 52, Tel. 07133/15565 Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 5.00–20.00 Uhr, Sa. 6.00–19.00 Uhr, So. 8.00–15.00 Uhr www.abellio.de , Service-Nr. 0800/2235546 (gebührenfrei) | | Postfiliale (Postagentur) Getränkemarkt GEFAKO, Bahnhofstr. 49, Mo. bis Fr., 9.00 bis 13.00 Uhr; 14.00 bis 18.30 Uhr, Sa., 8.30 bis 13.00 Uhr | |
| Herausgeber: Stadt Lauffen a.N., Rathausstraße 10, 74348 Lauffen a.N., Tel. 07133/106-0. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt: Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen: Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de . Anzeigenberatung: Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de , Internet: www.nussbaum-medien.de . Zuständig für die Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvetrieb.de , Abonnement: www.nussbaum-lesen.de , Zusteller: www.gsvetrieb.de | | | |



Besichtigungstour Gemeinderat Teil 4

Nahwärmeverbund Stadthalle

- 02.07. Tagespflege Senioren
- 09.07. Großtagespflege Kleinkinder
- 16.07. Förder- und Werkrealschule
- 23.07. Nahwärmeverbund Stadthalle**
- 30.07. 110 KV Übergabestation NHF
- 06.08. Radweg Lauffen/Meimsheim
- 13.08. Einzelhandelsfläche Brühl
- 20.08. Klosterhof und Klostermauer
- 27.08. Hölderlinhaus

Mit dem Fahrrad zu den aktuellen Baustellen der Stadt – 20 Stadträtinnen und Stadträte sowie die Amtsleiter der Stadtverwaltung hatten sich an einem Samstag nachmittag ein strammes Programm verordnet – insgesamt neun Ziele wurden angesteuert, allesamt Projekte die bereits nahezu abgeschlossen oder mitten in der Verwirklichung sind. Infrastrukturprojekte zum Wohl der Lauffener Bürgerschaft. Von der Kinderkrippe über die Schule bis zur Altenpflege, Stromproduktion, Stromverteilung und Bahnhofstoilette, Radweg, Kultur und Denkmalpflege. Über den Sommer hinweg wird der Lauffener Bote jede Woche eines dieser Ziele ansteuern, in der Reihenfolge, die auch der Gemeinderat abgeradelt hat.

Das nächste Ziel, das per Pedal angesteuert wurde, war der Nahwärmeverbund Charlottenstraße der Stadtwerke Lauffen a.N. GmbH in der Stadthalle. Die im Jahr 2000 in Betrieb genommene Heizanlage für die Gebäude Stadthalle, Bürgerstube,

Großsporthalle, Hölderlin Gymnasium und Hölderlin Grundschule bestand aus einer Holzhackschnitzelanlage in der Heizzentrale in der Stadthalle und einem BHKW sowie einem Gasheizkessel in der Heizzentrale Gymnasium. Die Heizzentralen waren über eine Fernheizleitung miteinander verbunden, so dass alle Gebäude über die drei Wärmeerzeuger versorgt werden konnten.

Die Holzhackschnitzelanlage und auch das BHKW mussten aus technischen Gründen 2017 außer Betrieb genommen werden, so dass das komplette Nahwärmenetz hauptsächlich über den Gasheizkessel betrieben wurde. Sowohl die Holzhackschnitzelanlage als auch das BHKW hatten die ursprünglich kalkulierten Betriebsstunden und eine energetisch sinnvolle Nutzung der Anlage auf Grund von verschiedenen Faktoren über die gesamte Betriebszeit nicht erreicht.

Durch das Ingenieurbüro Zimmermann und Becker aus Heilbronn wurde daher eine Schwachstellenanalyse durchgeführt und eine Neukonzeption des Nahwärmeverbunds erarbeitet. Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Lauffen a.N. hat auf Basis dieses Konzepts den Umbau der Gesamtanlage beschlossen. Im Jahr 2018 wurde mit dem Rückbau der bisherigen Anlagen und Heizkessel begonnen. Im Anschluss daran wurde der bisherige Holzhackschnitzelbunker hinter der Stadthalle in eine neue Heizzentrale umgebaut und mit einem neuen Dach versehen.

Stadtwerke-Geschäftsführer Frieder Schuh führte den Gemeinderat durch die Anlage, die sich teilweise unter der Bühne der Stadthalle befindet. In der neuen Heizzentrale wurde ein BHKW mit einer thermischen Leistung von 99 kW und 2 Gas-Brennwertkessel mit rund 500 kW Heiz-



leistung eingebaut. Die kompletten Fernwärmeleitungen zwischen den Gebäuden wurden von Frühjahr bis Sommer 2019 erneuert, da die vorhandenen Leitungen nicht ausreichend gedämmt waren und daher hohe Wärmeverluste aufwiesen.

Die Kosten der Gesamtmaßnahme belaufen sich derzeit auf rund 1,5 Millionen Euro, die von den Stadtwerken finanziert werden, eine der größten Investitionsmaßnahmen der Stadtwerke in den vergangenen Jahren. Technisch betreut wurde der Umbau neben den beauftragten Fachplanern durch das Stadtbauamt. Die Stadtwerke Lauffen liefern künftig für alle Wärmeabnehmer über die neue Heizzentrale die erforderliche Wärme für die Heizung und Warmwasseraufbereitung in den Gebäuden. Gesteuert wird die Anlage durch eine neue Mess-, Steuer- und Regeltechnik (MSR) die derzeit noch vollständig aufgebaut und eingerichtet wird.

Im Zuge des Umbaus wurden auch die Heizkreisverteiler in der Stadthalle und im Schulgebäude erneuert und die Anlagen hydraulisch überprüft. Dadurch sollen auch hier Wärmeverluste reduziert werden. Insgesamt soll die Anlage einen Beitrag zur Umsetzung der Klimaschutzziele der Stadt Lauffen und der Stadtwerke Lauffen a.N. durch die Reduzierung der Heizleistung für die Versorgung der Liegenschaften leisten.

Text: Frieder Schuh, Stadtpfleger
Fotos: K.-P. Waldenberger



Neckarbummler macht wieder Halt in Lauffen a.N.

Immer mittwochs nach Besigheim



In der Sommersaison legt der Neckarbummler der Personenschiffahrt Stumpf immer mittwochs in der Zeit vom 5. Au-

gust bis Anfang September um 10.20 Uhr in Lauffen a.N. an der Anlegestelle im hinteren Kiesplatzbereich an.

An Kirchheim vorbei ist das Ziel Besigheim (Ankunft gegen 12.30 Uhr). Dort gibt es Zeit für einen Aufenthalt, bevor das Schiff um 15 Uhr wieder zurückfährt. Ankunft in Lauffen a.N. wird um 16.20 Uhr sein. Weitere Infos zum Fahrplan erhalten Sie unter www.schifftours-heilbronn.de Bitte beachten Sie: Auf dem Schiff besteht beim Einstieg bis zum Erreichen des Sitzplatzes zur Bekämpfung der Corona-Pandemie Maskenpflicht. ■

Keine Besuche zu Ehejubiläen und Geburtstagen ab 90 Jahren

Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger wird unter dem Hintergrund der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Empfehlungen zum Schutz der Gesundheit älterer Menschen bis auf Weiteres keine persönlichen Besuche zu Ehejubiläen oder Geburtstagen ab 90 Jahren machen. ■

Hölderlin-Umwelt-Theaterspektakel „Tod des Empedokles“ von und mit Peter Trabner am 25. & 26. Juli

Mitreibendes Straßentheater im Innenhof des Klosterhofs betont den Bezug von Hölderlins Werk zur Natur



Hölderlin. 2020

Was haben die Themen Umwelt, Verlust der Artenvielfalt, steigender Ressourcen-Verbrauch, Plastikflut, Vermüllung, kurz die zunehmende Selbsterstörung der Menschheit, mit dem Werk Friedrich Hölderlins zu tun? Sehr viel – so die Antwort, die der Schauspieler und Theater-schaffende Peter Trabner in seinem Solo-Theaterspektakel „Tod des Empedokles“ gibt. Ausgehend von Hölderlins literarischem Dramenfragment hat er ein mitreibendes und zuweilen irrwitziges Straßentheaterstück entwickelt.

Der u. a. aus dem Tatort und dem Polizeiruf bekannte Mime spielt das Solostück am jeweiligen Spielort mit einem fest im Boden verwurzelten Baum als Partner. Das tut er auch an zwei Terminen am Geburtsort des



Irrwitziges und mitreibendes Straßentheater präsentiert der bekannte Film- und Fernschauspieler Peter Trabner am kommenden Wochenende im Innenhof des Lauffener Klosterhofs.

(Foto: Gunnar Meinhold)

Dichters: am Samstag, 25.07., um 17 Uhr und am Sonntag, 26.07., um 11.15 Uhr, open air im idyllischen Innenhof des Lauffener Klosterhofs. Für den Samstag gibt es nur noch wenige freie Plätze; für den Sonntag sind aktuell noch mehr Plätze verfügbar. Der Eintritt ist frei – eine Anmeldung aufgrund der Corona-Pandemie aber unbedingt erforderlich unter www.lauffen.de/empedokles. Wer kein Internet zur Verfügung hat, kann sich auch telefonisch im Bürgerbüro anmelden.

Infos zum Hygienekonzept finden Sie ebenfalls unter www.lauffen.de.



Eine Veranstaltung der Stadt Lauffen a.N. und des Literatursommers 2020 der Baden-Württemberg Stiftung. ■

Neu: Geführte Spaziergänge durch Lauffen – Sehenswürdigkeiten an der frischen Luft

Lauffen mit Abstand – ein sicheres Vergnügen!

Lauffen a.N. hat jede Menge historischer Bauwerke und Sehenswürdigkeiten, die auch von außen spannende Geschichten zu erzählen haben.

In kleinen Gruppen und immer an der frischen Luft nehmen die Lauffener Gästeführer Sie mit zu den interessantesten Orten in der Wein- und Hölderlinstadt, vermit-

teln anschaulich die Vergangenheit und Gegenwart des „Städtle“ und bringen die Lauffener Originale, das Mariele vom Dorf und den Hillers Loui, nahe.

Neu: Abendspaziergang in Lauffen mit Hillers Loui am Freitag, 24. Juli

G'schichta über d'Leut! Der Stadtbüttel ist wieder freitags unterwegs!



Gäste können den Stadtbüttel Hillers Loui auf seinem Abendspaziergang begleiten, wenn er vom Hölderlin Kreisel über den Lamparter Park zum Kiesplatz geht. Auf diesem Weg weiß er viel G'schichta über d'Leut zu erzählen. Es ist ein Spaziergang durch das Lauffener Grün mit Anstand und Abstand: Ein sicheres und kurzweiliges Vergnügen!
Kosten: 5 € pro Erwachsene, Kinder frei.

Spaziergang „G'schichta über d'Leut“ am Freitag, 24. Juli von 18.30 – ca. 20 Uhr.

Treffpunkt: Parkplatz 6 „Hagdol“, Nordheimer Str. 74348 Lauffen.

Info und Anmeldung

– auch kurzfristig möglich –
bei Gästeführerin Andrea Täschner
Tel. 07133/17593 bzw.
Andrea.Taeschner@web.de.

Neu: Spaziergang „Städtle“ am Samstag, 25. Juli von 15 bis ca. 16.30 Uhr mit Gästeführer Karlheinz Torschmied

Der Spaziergang führt zur Rathausinsel, hat die Grafenburg von außen zum Thema, führt durch das historische Städtle und zeigt bemerkenswerte Eindrücke auf der rechten Neckarseite auf.
Kosten: 5 € pro Erwachsene, Kinder frei.

Treffpunkt: Rathausof, Rathausstraße 10, 74348 Lauffen am Neckar.

Info und Anmeldung

– auch kurzfristig möglich –
bei Gästeführer Karlheinz Torschmied
Tel. 07133/7722 bzw.
torschmied@t-online.de.



Foto: Sven Deininger
– Rathausbrücke und
Rathausurm –
aus dem Wettbewerb
zum Foto des Jahres
2019

Für alle Veranstaltungen gelten folgende Rahmenbedingungen:

- maximal 19 teilnehmende Personen
- Spaziergang in der Regel nur im Freien
- Abstand von mindestens 1,50 m zwischen den Teilnehmenden

- Teilnehmende nur mit Mund-Nasen-Schutz
- Alle teilnehmenden Personen müssen mit Namen und Kontaktdaten von der Gästeführerin erfasst werden; 4-Wo-

- Anmeldefrist, danach Vernichtung
- Anmeldung beim jeweiligen Gästeführer/Gästeführerin erforderlich.

Ausblick: Lauffen zum Genießen und Kennenlernen

Samstag, 1. August um 17 Uhr wieder historische Führung und „Wein und Genuss am Römerhof“
Das „Mariele vom Dorf“ alias Beate Schiefer und Andrea Täschner namens „Hillers Loui“, dem einstigen Stadtbüttel in Lauffen, erkunden den 1978 bei einer Flurbereinigung freigelegten Römischen Gutshof mit seinen romantischen Plätzen. Damals wie heute war der Wein bedeutsam. Begleiten Sie die zwei charmanten Originale unter freiem Himmel auf der rund dreistündigen Tour und genießen Sie ein gemütliches römisches Vesper.



Die Kosten pro Person betragen 25 €. Darin eingeschlossen sind Geschichte(n) rund um den Römischen Gutshof, der Genuss von verschiedenen Weinen, das römische Vesper sowie zwei Schnäpse. Die Hygienevorschriften beim Genießen werden berück-

sichtigt. Treffpunkt ist am Samstag, 1. August, um 17 Uhr das Modell des Römischen Gutshofes im Maßstab 1:100. Parkmöglichkeiten bestehen am ausgeschilderten „Parkplatz Römischer Gutshof“ an der Landesstraße L 1105 Lauffen – Ilsfeld.

Informationen bei Gästeführerin Andrea Täschner unter Tel.: 07133/17593.
Zur Planung von Vesper und Getränken wird um **Anmeldung gebeten bis Mittwoch, 29. Juli** bevorzugt per E-Mail bei andrea.taeschner@web.de.

Ausblick: Am 2. August Lauffener Sonntagsführung um 15 Uhr die Martinskirche im „Städtle“

Die am rechten Neckarufer gelegene evangelische Martinskirche im „Lauffener Städtle“ wurde um 1200 ursprünglich als Nikolauskapelle erbaut – zeitgleich mit der Gründung des „Städtle“. Nach der Reformation (1517) verfiel die Kirche zusehends bis sie nach einer Renovierung im Jahre 1884 als Martinskirche geweiht und neu belebt wurde.

Machen Sie mit Gästeführer Hartmut Wilhelm einen ca. einstündigen Gang durch die Baugeschichte mit romanischen und frühgotischen Elementen, entdecken Sie die Fragmente der aus mehreren Schichten

und Epochen bestehenden Wandmalereien im Chor und lassen Sie die kleine, schlicht ausgestattete Kirche auf sich wirken.



Treffpunkt für diese Führung am Sonntag, 2. August, um 15 Uhr ist die Martinskirche, Heilbronner Str., 74348 Lauffen. Die Kosten betragen für Erwachsene 3 €, Kinder sind frei.

Informationen zur Führung und vor allem die notwendige **Anmeldung** – auch kurzfristig – bei Hartmut Wilhelm, Tel. 07133/5869 bzw. bevorzugt unter hawi43@web.de.

Veranstalter dieser Führung ist Hartmut Wilhelm in Zusammenarbeit mit dem Lauffener Verein „Saving Arms International – Uganda (SAI)“. Die Teilnahmekosten und mögliche Spenden werden für ein Berufsschulprojekt in der Hauptstadt Kampala, Uganda, verwendet, das von SAI betreut wird (www.sai-uganda.org). ■



Keine Bürgermeistersprechstunde am 1. August

Urlaubsbedingt findet am Samstag, 1. August keine Bürgermeistersprechstunde statt.

Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger findet am Samstag, 5. September 2020, von 10 bis 12 Uhr, im Bürgerbüro am Bahnhof (BBL) statt.

Fragen und Anliegen aus der Mitte der Bürgerschaft können dem Bürgermeister bei dieser regelmäßig am ersten Samstag im Monat stattfindenden Sprechstunde vorgetragen werden. ■

NECKAR
ZABER
TOURISMUS

Mitgliederversammlung des Neckar-Zaber-Tourismus e.V.



Mit coronabedingter Verspätung fand am 15. Juli die 17. Mitgliederversammlung in der 2019 neu gebauten Willy Lounge der Privatkellerei Rolf Willy statt. Vorab ging es mit Günter Willy auf eine beeindruckende Betriebsführung durch die Privatkellerei. Anschließend blickte Geschäftsführerin Sabine Hübl zurück auf ein bewegtes und intensives Tourismusjahr 2019.

Neben dem Großprojekt Wanderbeschilderung, das mit der Eröffnung von fünf neuen Wanderdreiecken abgeschlossen werden konnte, war dieses geprägt von der Bundesgartenschau. Mit Ticketverkauf, Neckar-Zaber-Tag, BUGA-Pauschale und weiteren Aktionen war das besondere „BUGA-Feeling“ auch in der Tourist-Info zu spüren.

Neben Zahlen und aktuellen Projekten wagte Sabine Hübl auch einen Ausblick wie sich der Tourismus nach der „Zwangspause“ schrittweise regenerieren kann und welche Chancen sich gerade hieraus für kleinere Destinationen wie die Neckar-Zaber-Region ergeben können. Turnusmäßig stand auch die Neuwahl des Vorstands und damit die Verabschiedung des Brackheimer Bürgermeisters a. D. Rolf Kieser auf der Tagesordnung. Dessen Amt übernimmt Nachfolger Thomas Csaszar. „Als treibende Kraft und Wegweiser im Tourismus“ hat

Rolf Kieser stets zu der guten Entwicklung im Verein beigetragen, betonte Volker Schiek. Seit Gründung des Vereins im Jahr 2004 ist Rolf Kieser ununterbrochen im Vorstand tätig gewesen und hatte auch als Standortbürgermeister der Geschäftsstelle eine besondere Verbundenheit zum Neckar-Zaber-Tourismus. „Dabei standen für ihn nicht einzelne Belange, sondern immer das touristische Ganze im Vordergrund“, unterstrich Volker Schiek seine Dankesworte. Als Abschiedsgeschenk gab es einen Gutschein für eine Baumhaus-Übernachtung im Erlebnispark Tripsdrill für den in Corona-Zeiten angesagten Kurzurlaub in der Region.

Neckar-Zaber-Tourismus e.V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo. 9–13 Uhr, Di./Mi. 9–17, Do./Fr. 9–18 Uhr, Sa. 9–12 Uhr. ■

NECKAR ZABER TOURISMUS



Zweiter Kulturfeierabend in der Neckar-Zaber-Region am 6. August

Herzliche Einladung zu kostenlosen After-Work-Kulturdates – Bitte im Bürgerbüro anmelden!



Nach langer Durststrecke geht es für Kultur und Tourismus endlich wieder bergauf. Nachdem nun auch wieder öffentliche Führungen stattfinden können, haben sich die Kulturakteure der Region kreative Angebote für Gäste und Einheimische ausgedacht. In Lauffen a.N. haben die Stadtführer etwa neue Stadtpaziergänge entwickelt, die im Juli zu entdecken sind, bevor im August auch viele reguläre Führungen wieder starten. Und natürlich lädt auch das Hölderlinhaus seit Anfang Juli jeden Donnerstagabend sowie samstag- und sonntagnachmittags zu einem Besuch ein.



Die Lauffener Kulturakteure und noch viele weitere Kulturanbieter aus Brackenheim und Nordheim haben sich

darüber hinaus zusammengetan, um am 6. August bei einem zweiten Kulturfeierabend an verschiedenen Orten die kulturelle Vielfalt der Neckar-Zaber-Region zu präsentieren, zu überraschen und zu inspirieren.

Kulturfeierabend am 6. August Lauffen

- **Kurzführung entlang der Lauffener „Hölderlin-Meile“:** Hölderlin-Kunstwerk, Hölderlin-Denkmal, Klosterhof, Hölderlinhaus außen mit Gästeführer Karlheinz Torschmied 18.15–18.45 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Hagdol, Richtung Kreisverkehr
- **Märchen von Volkmann-Leander** für Erwachsene mit den Lauffener Märchenfreunden 18.15–18.45 Uhr, Treffpunkt: Innenhof Klosterhof (bei schlechtem Wetter: im Klosterhof) – Bitte Mund-Nasen-Bedeckung tragen, für den Weg zu und von Ihrem Platz! Danke!
- **Lauffener Gefängnisgeschichten mit dem Stadtbüttel Hillers Loui** mit Andrea Täschner 18.15–18.45 Uhr, Treffpunkt: Altes Heilbronner Tor
Bitte Mund-Nasen-Bedeckung mitbringen und nach Aufforderung durch die Gästeführerin aufsetzen – danke!

Anmeldungen beim Bürgerbüro Lauffen, Tel. 07133/20770 oder kesslerb@lauffen-a-n.de



Bitte beachten: Das **Hofcafé im Klosterhof** hat geöffnet (Do. 16 bis 20 Uhr sowie Sa. & So. 14 bis 18 Uhr). Ursel Krauß und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch. Neben Kaffee und Kuchen gibt es auch Wein, Sommergetränke und kleine Snacks.

Bitte für Ihre Sicherheit beachten:

- Eine **Anmeldung** ist für jede der Veranstaltungen erforderlich. Teilen Sie bitte Ihren Namen, Adresse, Telefonnummer und – soweit vorhanden – E-Mail-Adresse mit.
- **Maximale Besucherzahl** pro Veranstaltung: **20 Personen!**
- Die TeilnehmerInnen werden gebeten die aktuellen Hygiene- und **Abstandsregeln** einzuhalten. Bitte bringen Sie eine **Mund-Nasen-Bedeckung** mit, um diese im Bedarfsfall parat zu haben (z. B. für die Wege zu Ihrem Platz, bei Verlegung in Innenräume, Teilbesichtigungen in Innenräumen etc.)

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Neugeborenenbesuchsdienst

Durch die Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie findet derzeit kein Besuch des Neugeborenenbesuchsdienst zur Geburt Ihres Kindes statt. Sie erhalten

die Glückwünsche des Bürgermeisters, ein Geschenk der Stadt sowie wichtige Informationen durch die Amtsbotin/den Amtsboten zuge stellt.

Märchen für Erwachsene

Donnerstag, 23. Juli um 19.30 Uhr im Rathausgarten



Die Märchenfreunde um Heide Böhner starten nach der durch coronabedingten Pause wieder in die Sommersaison. Allerdings nicht im Burgturm sondern im Rathausgarten unter der Einheitslinde an der frischen Luft.

Freuen Sie sich auf „Märchen von Kräutern“. Die Teilnehmer sind aufgrund der Corona-Verordnung verpflichtet, ihre persönlichen Daten zu hinterlassen. Diese werden für vier Wochen aus Infektionsschutzgründen aufbewahrt und dann vernichtet. Bitte beachten Sie die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln und kommen Sie bitte mit Mund-Nasen-Bedeckung. Der Eintritt zur Märchenstunde ist frei. Um eine Spende für einen guten Zweck wird gebeten.

Kein Erzählkaffee bis einschließlich September



Sich miteinander erinnern, gemütlich bei Kaffee und Kuchen plaudern, Erfahrungen austauschen, neue Menschen

kennenlernen, gemeinsam lachen und singen, Neues erfahren, Geschichten lauschen: all das verbindet man mit dem Lauffener Erzählkaffee. Leider können wir uns auch im Juli, bedingt durch Corona-Maßnahmen, noch nicht treffen. Der Wunsch des Erzählkaffee-Teams: Bleiben Sie gesund!

Artikel für den redaktionellen Teil nur an bote@lauffen-a-n.de

Die Deutsche Rentenversicherung informiert



Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg

(DRV BW) Seit 2012 müssen Arbeitnehmer abhängig vom Geburtsjahrgang länger arbeiten, bevor sie in die Regelaltersrente gehen können.

Die Altersgrenze rückt schrittweise von 65 auf 67 Jahre. Wer dennoch vorzeitig in die Altersrente gehen will, muss meist Abschläge in Kauf nehmen. Diese Abschläge kann man jedoch ab dem 50. Lebensjahr durch zusätzliche Beiträge zur Rentenversicherung ganz oder teilweise ausgleichen. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit.

Interessant sind Sondereinzahlungen zum Beispiel für diejenigen, die

für ein vorzeitiges Ausscheiden aus dem Unternehmen eine Abfindung erhalten. Die Sondereinzahlung zur Rentenversicherung ist steuerlich absetzbar. Nähere Auskünfte zum Steuerrecht erteilen aber Steuerberater und die Lohnsteuerhilfevereine. Bedingung für diese Sonderzahlung an Beiträgen ist eine Erklärung gegenüber der Rentenversicherung, dass man voraussichtlich eine vorgezogene Altersrente mit Abschlägen in Anspruch nehmen möchte und dass die bestimmten Voraussetzungen für diesen Anspruch auch erfüllt werden können. Die DRV berechnet dann auf Wunsch die Höhe der Sonderzahlung nach einer gesetzlich festgelegten Formel. Zusätzlich eingezahlte Beiträge wirken sich rentensteigernd aus, auch wenn die Rente nicht wie beabsichtigt vorzeitig in Anspruch

genommen wird. Sie können jedoch nicht rückerstattet werden.

Pandemiebedingt sind derzeit persönliche Beratungen in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg nur nach einer vorherigen Terminvereinbarung möglich. Die entsprechenden Telefonnummern findet man auf www.deutsche-rentenversicherung-bw.de. Als moderne und bequeme Alternative zur persönlichen Beratung in den Dienststellen bietet die DRV Videoberatungen an.

Diese können ebenfalls unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de online gebucht werden. Zusätzlich finden Interessierte auf der Homepage der DRV Baden-Württemberg weitere Informationen unter anderem zur Sonderzahlung, Flexi-Rente und Altersteilzeit. ■

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Trinkwasserhärte im Lauffener Stadtgebiet

Hinweis für die Dosierung von Wasch- und Reinigungsmitteln

Wie man Wasch- und Reinigungsmittel dosieren muss hängt nicht zuletzt vom Härtegrad des Wassers ab. Die Packungsbeschreibungen enthalten in aller Regel Hinweise, welche Dosierung bei einer bestimmten Wasserhärte empfehlenswert ist. Das von der Bodensee-Wasserversorgung gelieferte Trinkwasser, das die Stadtwerke Lauffen a.N. GmbH verteilen, liegt im **Härtebereich mittel** (7° bis 8° deutscher Härte).

Bitte beachten Sie bei der Dosierung von Wasch- und Reinigungsmitteln diesen Härtegrad.

Eine Überdosierung bringt in aller Regel außer zusätzlichen Kosten keine Vorteile, vielmehr ist mit einer zusätzlichen Umweltbelastung zu rechnen.

Nähere Angaben erhalten Sie auch über die Homepage www.stadtwerke-lauffen.de.
Stadtwerke Lauffen a.N. GmbH

2. Bebauungsplan „Generationenquartier Bismarckstraße“ als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB
hier: Billigung des Entwurfs und Entwurf der örtlichen Bauvorschriften sowie Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2, § 4 Abs. 2 BauGB (Offenlagebeschluss)
– Vorlage 2020 Nr. 73
3. Kindertagesstätte Generationenquartier Bismarckstraße
hier: Finanzierung
– Tischvorlage 2020 Nr. 74
4. Verschiedenes
5. Anfragen
Die entsprechenden Vorlagen können Sie unter www.lauffen.de/Rathaus/ Der Gemeinderat/Sitzungen Laris abrufen oder im Rathaus bei Frau Kast einsehen.

Immissionsschutzmessung und Abgaswegeprüfung

Die Immissionsschutzmessung und Abgaswegeüberprüfung von Öl- und Gasfeuerstätten im Gebiet von Helmut Blatt beginnt ab dem 24. Juli. Es werden die Anlagen überprüft, welche im Feuerstättenbescheid mit dem Überprüfungsmonat 6 und 7 gekennzeichnet sind.

Helmut Blatt, Kelterstraße 47, 74336 Brackenheim-Hausen, Tel. 07135/5298, Fax: 07135/930210

Gemeinderat

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am **Mittwoch, dem 29. Juli 2020, um 18 Uhr, in der Stadthalle, Charlottenstraße 89, 74348 Lauffen a.N. statt. Die interessierte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.**

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Verkehrsführung Körnerstraße
hier: Entscheidung über verkehrsregelnde und/oder bauliche Maßnahmen
– Vorlage 2020 Nr. 76

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

vom 11.07.2020–17.07.2020
Eheschließungen

Benedikt Edmund Ellenrieder und Kim Sylvia Hirschmüller, Tamm, Bismarckstraße 6
Tobias Hirschmüller und Wiebke Krüger, Lauffen am Neckar, La Ferté-Bernard-Straße 30

ALTERSJUBILARE

vom 24.07.2020–30.07.2020

24.07.1934 Hannelore Harnecker, geb. Ortlieb, Kanalstraße 2, 86 Jahre

26.07.1947 Jörg Friedrich Welsch, Bahnhofstraße 30, 73 Jahre

27.07.1941 Sigrid Umbach, geb. Stuzmann, Heilbronner Straße 41, 79 Jahre

30.07.1947 Christa Maria Czernich, geb. Forcher, Klosterhof 1, 73 Jahre